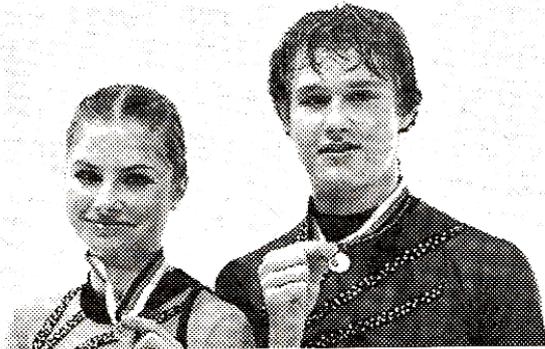


Brall/Giesen beherrschten die Konkurrenz deutlich

(-ben) Tim Giesen vom Neusser Schlittschuh-Klub setzte mit seiner Partnerin Saskia Brall kurz vor Saisonende noch mal ein Ausrufezeichen hinter die Ausnahmestellung, die die beiden in der Nachwuchs-Eistanzszene einnehmen. Nach seinem zweiten Platz bei den Deutschen Meisterschaften Ende vergangenen Jahres holte sich das Duo in Mannheim jetzt den Titel beim Deutschland-Pokal der Deutschen Eislauf-Union.



Beim Deutschland-Pokal ganz vorne: Saskia Brall und der Neusser Tim Giesen.

Beeindruckend war nicht nur der Titelgewinn, sondern auch die Art und Weise wie er zustande kam. Denn Brall/Giesen beherrschten die Konkurrenz nach Belieben. Schon in den ersten beiden Pflichttänzen – einem Foxtrott und einem Tango – lagen sie klar vorne, so dass in der abschließenden Kür sogar ein zweiter Platz zum Gesamtsieg gereicht hätte. Doch darauf ruhten sich Tim Giesen und seine Partnerin nicht aus, sie gaben auch in der Kür mächtig Gas und siegten mit einer deutlichen 5:2-Entscheidung der Preisrichter. Auf den Plätzen zwei und drei landeten Stephanie Schneider und Thomas Maier aus Chemnitz sowie Carolin Frenzel und Tobias Reisenauer aus Augsburg. Jetzt stehen noch zwei Wettbewerbe auf dem Programm, nächste Saison wechseln Brall/Giesen dann in die Juniorenklasse, wo sie sich wieder langsam nach oben arbeiten müssen.